



B3 – BIENNALE DES BEWEGTEN BILDES

Die zweite Ausgabe der „B3 – Biennale des bewegten Bildes“ findet von Mittwoch, 7., bis Sonntag, 11. Oktober, in Frankfurt und der Rhein-Main-Region statt. Ziel des Festivals ist es, eine breit angelegte Allianz für das bewegte Bild zu schaffen. Das Deutsche Filmmuseum beteiligt sich als Kooperationspartner an der B3 und bildet das „Games-Zentrum“ des Festivals. Weitere Veranstaltungen zur Medienkunst und zum Bewegtbild im wissenschaftlichen Kontext ergänzen das Programm im Filmmuseum.

B^{III} Biennale des bewegten Bildes

Mittwoch, 07.10.

09:30 Uhr · Kino

Schülerveranstaltung: Berufe in Medien

13:30 Uhr · Kino

SAM KLEMKE'S TIME MACHINE

AU/US 2015. R: Matthew Bate. 90 Min. OF

15:30 Uhr · Kino

Lecture: Dean O'Gorman Der neuseeländische Schauspieler, weltbekannt durch seine Rolle als Fili in den HOBBIT-Filmen, erzählt von seiner Arbeit am Filmset.

17:00 Uhr · Kino

Wie wir sehen

Künstlerische Kurzfilme aus der Kunsthochschule für Medien, Köln

17:00 Uhr · Seminarraum

Lecture von Jasmina Kallay: „The Next Platform – Your Life!“

Donnerstag, 08.10.

11:00 Uhr · Seminarraum

Workshop mit Igor Simic „Short Films, Video Games and Politics“

16:00 Uhr · Seminarraum

Lecture von Michael Nitsche:

„Besonderheiten digitaler Räume in Spielen und Filmen“

18:00 Uhr · Kino

Wie wir sehen

Künstlerische Kurzfilme aus der Kunsthochschule für Medien, Köln

20:00 Uhr · Kino

TEKNOLUST (US/GB/DE 2002. R: Lynn Hershman Leeson) → S. 24

Freitag, 09.10.

09:30 Uhr · Kino

Schülerveranstaltung: Berufe in Medien

11 Uhr · Seminarraum

Panel u.a. mit Maximilian Schenk (Bundesverband Interaktive Unterhaltungssoftware) Thema: Film und Games

14:30 Uhr · Kino

Filmprogramm: Berlinale Forum Expanded | Teil 1

15:30 Uhr · Seminarraum

Sven Völsing im Gespräch mit Andreas Rauscher:

„Pioniere des szenischen Erzählens im Videospiel – die Geschichte der spielbaren Filme bei Cinemaware“

17:00 Uhr · Kino

Masterclass mit Michael Lesslie

Drehbuchautor von MACBETH und ASSASSIN'S CREED → S. 23

18:00 Uhr · Kino

Preview: MACBETH GB/FR/US 2015. R: J. Kurzel. OmU → S. 23

20:00 Uhr · EG

Film mit Lecture von Joe Lewandowski – ATARI: GAME OVER

US 2015. R: Zak Penn. Dokumentarfilm. 66 Min. Digital. OF

20:30 Uhr · Kino

Filmprogramm: Berlinale Forum Expanded | Teil 2

Samstag, 10.10.

13:30 Uhr · Kino

Filmprogramm: Berlinale Forum Expanded | Teil 3

15:00 Uhr · Kino

Lecture von Christopher Schmitz

Christopher Schmitz ist Director of Production beim französischen Videospieldentwickler "Quantic Dream". Das Studio führt auch Motion-Capture-Projekte für die Filmindustrie durch.

16:30 Uhr · Kino

Screening Cult: Mike Reiss im Gespräch mit Andreas Rauscher

über die Simpsons-Serie und das Simpsons-Game

18:00 Uhr · Kino

FIRST PERSON PLURAL: THE ELECTRONIC DIARIES

US 1995. R: Lynn Hershman Leeson. OF → S. 24

20:30 Uhr · Kino

Peter Kubelka präsentiert seine Filme → S. 25

23:00 Uhr · Kino

THE HOBBIT Der Hobbit: Eine unerwartete Reise

NZ/GB/US 2012. R: Peter Jackson. D: Ian McKellen; Martin Freeman, Dean O'Gorman. 164 Min. DCP. OmU

Sonntag, 11.10.

10:00-14:30 Uhr · Kino

Tagung: Die Rettung des Filmberbes und die Fachwissenschaften

15:00 Uhr · Kino

MY NAME IS EMILY IR 2015. R: Simon Fitzmaurice

D: Evanna Lynch, Martin McCann. 100 Min. DCP. OF

18:00 Uhr · Kino

GTFO US 2015. R: Shannon Sun-Higginson. Dokumentarfilm. 76 Min.

DCP. OF. „96 Prozent der weiblichen Teenager spielen Games, und doch sind Frauen in der Videospieldindustrie nur mit ungefähr zehn bis zwölf Prozent vertreten. Was in Gottes Namen geht da schief?“

Jessica Hammer (Assistant Professor, Carnegie Mellon Universität Pittsburgh) **Zu Gast:** Shannon Sun-Higginson

LECTURE VON JASMINA KALLAY:

„The Next Platform – Your Life!“

Dr. Jasmina Kallay ist Drehbuchautorin, Schriftstellerin und Transmedia-Gestalterin. 2012 schrieb sie *Beat Girl*, einen Jugendroman, der als Spielfilm und TV-Serie verfilmt wurde. In ihrem Vortrag beschäftigt sie sich mit dem Aufkommen der Virtual- und Augmented-Reality-Geräte und wie sich durch sie die Art, Geschichten zu erleben, verändert. Zudem untersucht sie die Auswirkungen dieser Entwicklungen auf die Unterhaltungsindustrie.

Mittwoch, 07.10.

17:00 Uhr

Seminarraum

LECTURE VON MICHAEL NITSCH:

„Machinima Future“

Machinima bietet neue Möglichkeiten, zu spielen, Filme zu erstellen und Spiele zu analysieren. Was sind die unverwechselbaren Qualitäten der Machinima als digitale Kunstform? Wie können wir sie fördern? Diesen Fragen nimmt sich Dr. Michael Nitsche, Director of Graduate Studies for Digital Media am Georgia Institute of Technology, an.

Donnerstag, 08.10.

16:00 Uhr

Seminarraum

SVEN VÖSSING IM GESPRÄCH MIT ANDREAS RAUSCHER:

„Pioniere des szenischen Erzählens im Videospiel – die Geschichte der spielbaren Filme bei Cinemaware“

Seit seinem ersten Computer, dem C16, hat Sven Vößing das Spielefieber gepackt und bis heute nicht mehr losgelassen. Mit dem Amiga 500 kam dann das Spiel *It Came from the Desert* von Cinemaware ins Haus, welches bis heute eines seiner Lieblingsspiele ist. Mittlerweile steht er selbst als Produzent im Dienste des US-Spieleentwicklers.

Freitag, 09.10.

16:00 Uhr

Seminarraum

LECTURE VON MICHAEL LESSLIE

Drehbuchautor der Filme *MACBETH* und *ASSASSIN'S CREED* (Erscheinungstermin voraussichtlich 2016. R: Justin Kurzel), der auf der gleichnamigen Videospieldreihe basiert.

Freitag, 09.10.

17:00 Uhr

Kino

Preview: MACBETH

Großbritannien/Frankreich/USA 2015. R: Justin Kurzel

D: Michael Fassbender, Marion Cotillard. 113 Min. DCP. OmU



Basierend auf dem Theaterstück von William Shakespeare. Der Aufstieg des königlichen Heerführers Macbeth zum König von Schottland, sein Wandel zum Tyrannen und sein Fall wird in dieser neuen Verfilmung des Shakespeare-Dramas in gewaltigen Bildern erzählt. In Cannes wurde der verstörende Film frenetisch gefeiert, und die B3 zeigt ihn in einer Preview in Anwesenheit des Drehbuchautors Michael Lesslie.

Freitag, 09.10.

18:00 Uhr

Kino

**Zu Gast:**

Joe Lewandowski

ATARI: GAME OVERUSA 2015. R: Zak Penn
Dokumentarfilm. 66 Min. Digital. OF

Im Anschluss an den Film:

LECTURE VON JOE LEWANDOWSKI:

„Behind the scenes – Atari: Game over“

Joe Lewandowski war als Projektleiter an der Ausgrabung der ET-Spiele von Atari in der Wüste New Mexicos beteiligt. Im Anschluss an den Film ATARI: GAME OVER, in dem die Ausgrabungsarbeiten dokumentiert werden, präsentiert Lewandowski exklusive Outtakes aus dem Film. Er bietet Einblicke in sein gesammeltes Wissen und begeistert mit bisher unbekanntem Fotos und Fakten.

Freitag, 09.10.

20:00 Uhr

Foyer

Eine Veranstaltung der

**I CYBORG.****LYNN HERSHMAN LEESON. FILME UND ARTIST'S TALK****TEKNOLUST**USA/Großbritannien/Deutschland 2002. R: Lynn Hershman Leeson
D: Tilda Swinton, Karen Black. 79 Min. 35mm. OmU**Zu Gast:**Lynn Hershman
Leeson**Donnerstag, 08.10.**

20:00 Uhr

Einführung und Gespräch:Kathrin Brinkmann
(Redakteurin ZDF/
ARTE)

Der Biogenetikerin Rosetta Stone ist es gelungen, drei Klone ihrer selbst zu schaffen. Die Cyber-Drillinge benötigen jedoch zum Überleben die Zufuhr männlicher Spermien, und so wird Ruby, die Femme Fatale unter den Klonen, von Zeit zu Zeit auf die nächtliche Piste losgelassen ... Ein absurdes Science-Fiction-Drama über Cyber-Identitäten, Geschlechtskonstruktionen und sexuelle Selbstbestimmung im Zeitalter des Internets.

**Zu Gast:** Lynn
Hershman Leeson**FIRST PERSON PLURAL: THE ELECTRONIC DIARIES**

USA 1995. R: Lynn Hershman Leeson. 76 Min. DigiBeta. OF

1984 begann Lynn Hershman mit ihren „elektronischen Tagebüchern“. Statt zu schreiben, sprach sie vor laufender Kamera und dokumentierte so mehr als zehn Jahre lang ihre Träume und Ängste. Ihr persönliches Drama im wirklichen Leben findet eine Entsprechung in vielen Ereignissen, die in der übrigen Welt geschehen.

Samstag, 10.10.

18:00 Uhr

Einführung und Gespräch:

Kathrin Brinkmann

PETER KUBELKA präsentiert seine Filme
**UNSERE AFRIKAREISE · ADEBAR · SCHWECHATER · ARNULF
RAINER** und spricht über **DER FILMSTREIFEN ALS LEITFADEN**
eine Auseinandersetzung mit dem materiellen Film



Zu Gast:
Peter Kubelka

Peter Kubelka, geboren 1934 in Wien, ist seit den 1950er Jahren eine herausragende Figur der internationalen Filmavantgarde. Seine metrischen Filme waren Vorläufer der Bewegung des strukturellen Films. Kubelka ist auch bekannt als nichtschreibender Theoretiker. Seine Weltanschauung ist geprägt von der Arbeit mit analogem Film und von der Speisenerbeit. Zu seiner Vita gehört die Mitbegründung des Österreichischen Filmmuseums und der Anthology Film Archives in New York sowie die Begründung der Klasse für Film und Kochen an der Städelschule in Frankfurt.

Samstag, 10.10.
20:30 Uhr

Tagung: Die Rettung des Filmerbes und die Fachwissenschaften

NEUE STUDIENGÄNGE AN DEUTSCHEN HOCHSCHULEN

Vorgestellt von der Initiative „Filmerbe-in-Gefahr“
Begrüßung: Prof. Klaus Kreimeier, Initiative Filmerbe-in-Gefahr
Einführung: Claudia Dillmann, Direktorin des Deutschen Filminstituts

VERGANGENHEIT – GEGENWART – ZUKUNFT

Prof. Barbara Flückiger, Universität Zürich:
Verschwindet unsere Filmgeschichte?
Jeanpaul Goergen, Initiative Filmerbe-in-Gefahr:
Das Filmerbe in Zeiten der Digitalisierung
Prof. Helmut Herbst, HfG Offenbach:
Schöne neue Welt der Archive – eine Science Fiction

AUSBILDUNG

Prof. Ulrich Rüdell:
Die Ausbildung von Filmrestauratoren an der Hochschule für Technik und Wirtschaft (HTW), Berlin
Prof. Vinzenz Hediger:
Der Studiengang „Filmkultur: Archivierung, Programmierung, Präsentation“ an der Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt (in Kooperation mit dem Deutschen Filminstitut)
Prof. Chris Wahl:
Der Studiengang „Filmkulturerbe“ an der Filmuniversität Babelsberg Konrad Wolf

GESPRÄCH MIT DEM PUBLIKUM

Mit: Prof. Barbara Flückiger, Jeanpaul Goergen, Prof. Vinzenz Hediger, Prof. Helmut Herbst, Prof. Ulrich Rüdell, Prof. Chris Wahl
Moderation: Prof. Klaus Kreimeier

Sonntag, 11.10.
10:00-14:30 Uhr